



FDP | 14.02.2014 - 10:00

Libérale Frauen gestalten Zukunft vor Ort



Im nordrhein-westfälischen Hamminkeln geht der FDP-Ortsverband mit starker weiblicher Doppelspitze in die Kommunalwahl. Auf dem Ortsparteitag hielt die liberale Ratsfraktionschefin, Silke Westerhoff, eine flammende Rede. Das leidenschaftliche Engagement der Lehrerin sicherte ihr den ersten Platz auf der Reserveliste. Zusammen mit der auf Platz zwei folgenden Vize-Bürgermeisterin Elke Neuenhoff führt sie die Liberalen in den anstehenden Wahlkampf.

"Die FDP muss man auf der Rechnung haben", verdeutlichte die liberale Spitzenfrau. Unter dem Motto "Verschuldung abbauen, Schulden tilgen, Zukunft schaffen" wolle sich Westerhoff für die Generationengerechtigkeit einsetzen. Sie stellte klar: Die Nachfolgeneration dürfe später nicht für "Traumschlösser der Gegenwart" zur Kasse gebeten werden.

Zur Förderung der jüngeren Generationen gehörten neben einer soliden Haushaltspolitik auch starke Bildungschancen. So sei es die FDP gewesen, die der Schulentwicklung als erste politische Kraft in Hamminkeln Schubkraft verliehen habe, unter anderem mit der Forderung nach dem Abitur vor Ort, so Westerhoff. Ohne die FDP sei die Gesamtschule nicht an den Start gegangen, die Nachbarkommunen wären "vorbeigezogen und Hamminkeln zur Schulwüste verkommen", unterstrich die FDP-Fraktionschefin.

Neben den beiden liberalen Power-Frauen darf die FDP Hamminkeln auch auf den engagierten Einsatz ihrer männlichen Mitstreiter im Wahlkampf zählen. Auf der Reserveliste stehen Ratsherr Bernfried Schneiders auf Platz drei, Ortsparteichef Armin Marth auf Platz vier und Karl-Heinz Stenk auf Platz fünf.

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/liberale-frauen-gestalten-zukunft-vor-ort>